

# RS Vwgh 1993/6/3 92/16/0174

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.06.1993

## Index

- 001 Verwaltungsrecht allgemein
- 21/03 GesmbH-Recht
- 32/07 Stempelgebühren Rechtsgebühren Stempelmarken
- 32/08 Sonstiges Steuerrecht

## Norm

- AbgÄG 1989;
- GebG 1957 §33 TP21 Abs1 Z2 idF 1976/667 1989/660;
- GebGNov 1976;
- GmbHG;
- VwRallg;

## Rechtssatz

Der im § 33 TP 21 Abs 1 Z 2 GebG 1957 gebrauchte Begriff der Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) ist im Gebührengesetz nicht näher umschrieben. Wenn das Abgabenrecht Bezeichnungen des Privatrechtes bzw wie hier des Handelsrechtes gebraucht, so richtet sich die Bedeutung dieser Bezeichnungen in der Regel danach (Hinweis E 23.3.1955, 2293/53, VwSlg 1123 F/1953). Der Abgabengesetzgeber kann dabei nach der Methode der rechtlichen (formalen) Anknüpfung ua Steuerfolgen unmittelbar mit Kategorien und Institutionen anderer Rechtsgebiete verbinden, wobei er auch den Bedeutungsinhalt übernimmt, der den Begriffen in der Heimatdisziplin zukommt (Hinweis E 6.5.1985, 84/15/0194).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1993:1992160174.X04

## Im RIS seit

17.01.2002

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>